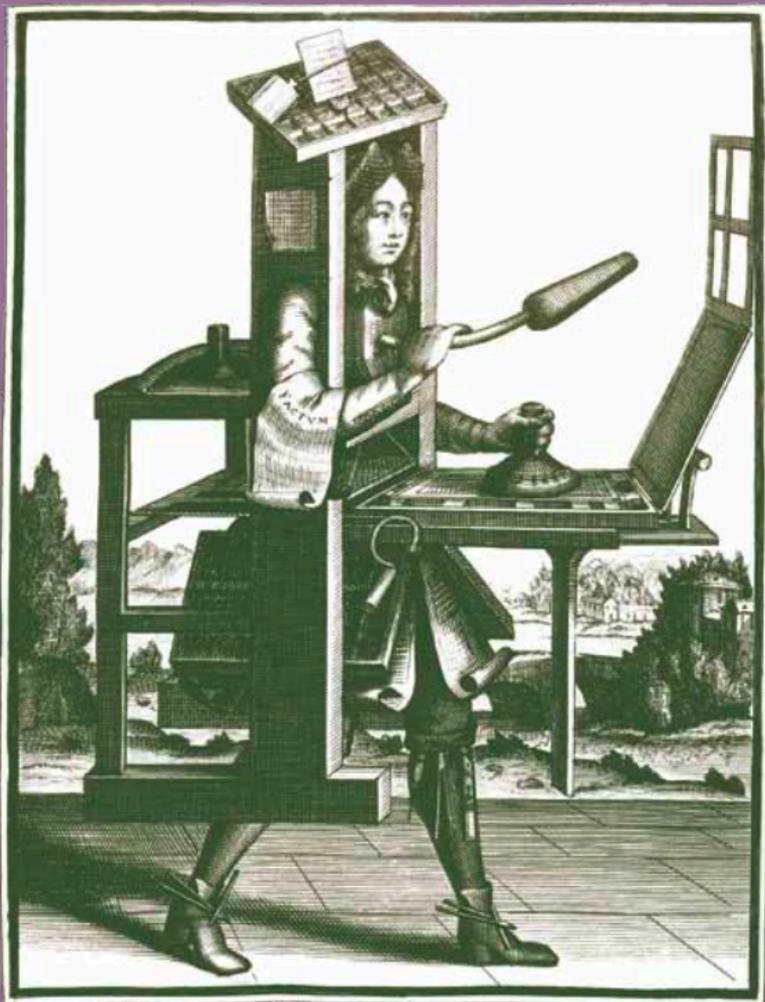


böhlau



GESCHICHTE DER FRÜHEN NEUZEIT



WIEN KÖLN WEIMAR

NEUERSCHEINUNGEN 2013 – 2015*

NORBERT ANGERMANN, KARSTEN BRÜGGEMANN,
INNA PÖLTSAM-JÜRJO (HG.)

DIE BALTISCHEN LÄNDER UND EUROPA IN DER FRÜHEN NEUZEIT

(QUELLEN UND STUDIEN ZUR BALTISCHEN GESCHICHTE, BAND 26)

2015. 416 S. 2 S/W-ABB. GB. € 54,90 [D] | € 56,50 [A]

ISBN 978-3-412-50118-1 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-50269-0

Die Beiträge präsentieren neue Forschungsergebnisse zu den politischen, wirtschaftlichen, kirchlichen und kulturellen Beziehungen der Provinzen Estland und Livland und des Herzogtums Kurland zu ihren ost- und nordeuropäischen Nachbarländern sowie zu Deutschland und Westeuropa.

CHRISTINE BEIER, EVELYN THERESIA KUBINA (HG.)

WEGE ZUM ILLUMINIERTEN BUCH HERSTELLUNGSBEDINGUNGEN FÜR BUCHMALEREI IN MITTELALTER UND FRÜHER NEUZEIT

2014. 297 S. 194 FARB. ABB. GB. € 59,00

ISBN 978-3-205-79491-2 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-79306-9

Bilder in mittelalterlichen Büchern sind Teil eines komplexen Mediums. Bei genauer Betrachtung ergeben sich Fragen, die uns die Distanz zu diesen vor mehreren Jahrhunderten entstandenen Werken wahrnehmen lassen. Die Autoren stellen Methoden zur Untersuchung der Herstellungsbedingungen vor und fragen nach Erkenntnissen, die sich daraus für das Verständnis der Illustrationen gewinnen lassen.

* Stand August 2015, Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Titelbild: Mobiler Buchdrucker mit seinem Gerät

Kupferstich aus: Nicolas de Larmessin: Habits des métiers et professions.
Paris 1695 (© bpk)

Bestellungen über den Buchhandel oder umseitige Adressen

Infos und Bestellungen eBooks: evertrieb@boehrlau-verlag.com



RAINER BENDEL, NORBERT SPANNENBERGER (HG.)

KATHOLISCHE AUFKLÄRUNG UND JOSEPHINISMUS

REZEPTIONSFORMEN IN OSTMITTEL- UND SÜDOSTEUROPA

(FORSCHUNGEN UND QUELLEN ZUR KIRCHEN- UND
KULTURGESCHICHTE OSTDEUTSCHLANDS, BAND 48)

2015. 397 S. GB. € 49,90 [D] | € 51,30 [A]

ISBN 978-3-412-22270-3 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-50349-9

Die Autoren analysieren, wie die Bewohner in den unterschiedlichen Regionen von Franken über Schlesien bis Siebenbürgen auf die „aufgefangene Revolution“ reagierten und wie die Maßnahmen der Aufklärung in ihren Alltag – auch den Alltag des religiösen Lebens – eingriffen.

ECKHARD BERNSTEIN

MUTIANUS RUFUS UND SEIN HUMANISTISCHER FREUNDESKREIS IN GOTHA

(QUELLEN UND FORSCHUNGEN ZU THÜRINGEN IM ZEITALTER
DER REFORMATION, BAND 2)

2014. 429 S. GB. € 54,90 [D] | € 56,50 [A]

ISBN 978-3-412-22342-7 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21745-7

Hauptquelle dieser Biografie über den Humanisten und Kanoniker Conradus Mutianus Rufus (1470–1526) sind seine über 600 auf Latein geschriebenen Briefe, die nicht nur eine einzigartige Innenansicht in das Denken eines bemerkenswerten Intellektuellen gewähren, sondern auch Einblicke in seinen Freundeskreis mit vielen Persönlichkeiten.

MAREIKE BÖTH

ERZÄHLWEISEN DES SELBST

**KÖRPERPRAKTIKEN IN DEN BRIEFEN LISELOTTES
VON DER PFALZ (1652–1722)**

(SELBSTZEUGNISSE DER NEUZEIT, BAND 24)

2015. 507 S. 2 S/W-ABB. GB. € 74,90 [D] | € 77,00 [A]

ISBN 978-3-412-22459-2 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21873-7

Das Buch erschließt den Nachlass der 1652 geborenen Elisabeth Charlotte, einer pfälzischen Kurprinzessin und verheirateten Herzogin von Orléans. Die Korrespondenz zählt mit über 6.000 erhaltenen Briefen zu den umfangreichsten der Frühen Neuzeit. Ein Beitrag zur Diskussion um das Verhältnis von Individuum und Gesellschaft aus (körper-)historischer Perspektive.

CHRISTINA BRAUNER

KOMPANIEN, KÖNIGE UND CABOCEERS

**INTERKULTURELLE DIPLOMATIE AN GOLD- UND
SKLAVENKÜSTE IM 17. UND 18. JAHRHUNDERT**

(EXTERNA, BAND 8)

2015. 670 S. 9 S/W-ABB. GB. € 89,90 [D] | € 92,50 [A]

ISBN 978-3-412-22514-8 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-50286-7

Die Küste Westafrikas war eine der wichtigsten Kontaktzonen der Frühen Neuzeit. Zahlreiche europäische Handelskompanien konkurrierten hier um Gold und Sklaven, Handelsrechte und Stützpunkte. Die Studie untersucht, wie diese Kompanien als Akteure der Außenbeziehungen auftraten, und wertet dazu die Archive der niederländischen, englischen und französischen Afrika- und Westindien-Kompanien aus.

ARNDT BRENDECKE (HG.)

PRAKTIKEN DER FRÜHEN NEUZEIT

AKTEURE – HANDLUNGEN – ARTEFAKTE

(FRÜHNEUZEIT-IMPULSE, BAND 3)

2015. 714 S. GB. € 90,00 [D] | € 93,00 [A]

ISBN 978-3-412-50135-8 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-50259-1

Dieser Band reagiert auf das wachsende Interesse an historischen Praktiken. Dabei kommen alte historiographische Tugenden zur Anwendung, denn Geschichtsschreibung ist von ihren Anfängen an stark an Handlungen und Handlungsvollzügen interessiert, an Fakten und ihrer Darstellung. Zugleich muss jedoch neuen methodischen Reflexionen Raum gegeben werden.



KARSTEN BRÜGGEMANN, MATI LAUR, PÄRTEL PIIRIMÄE (HG.)
DIE BALTISCHEN KAPITULATIONEN VON 1710
KONTEXT – WIRKUNGEN – INTERPRETATIONEN

(QUELLEN UND STUDIEN ZUR BALTISCHEN GESCHICHTE, BAND 23)
2014. 217 S. GB. € 34,90 [D] | € 35,90 [A]
ISBN 978-3-412-21009-0 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21161-5

Die Autoren dieses Bandes untersuchen den europäischen Kontext der Kapitulationen, ihre Auswirkungen auf den Alltag in den Ostseeprovinzen sowie ihre widersprüchlichen historischen und juristischen Auslegungen.

ROBERT BÜCHNER
IM STÄDTISCHEN BAD VOR 500 JAHREN
BADHAUS, BADER UND BADEGÄSTE IM ALTEN TIROL

2014. 196 S. 86 FARB. U. S/W-ABB. GB. € 35,00
ISBN 978-3-205-79509-4 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-79297-0

Seit dem Mittelalter dienten städtische Bäder mit ihren Schwitzstuben und Wannen Einheimischen wie Fremden zur Körperpflege, Regeneration, Vorbeugung und Heilung von Krankheiten, aber auch als Orte der Kontakte und des geselligen Beisammenseins. Anhand des noch heute existierenden Badgebäudes der Stadt Rattenberg (Tirol) schildert der Band das Badeleben in der Frühen Neuzeit.

BEATE BUGENHAGEN

DIE MUSIKGESCHICHTE STRALSUNDS IM 16. UND 17. JAHRHUNDERT

(VERÖFFENTLICHUNGEN DER HISTORISCHEN KOMMISSION
FÜR POMMERN. REIHE V: FORSCHUNGEN, BAND 49)

2015. 440 S. 6 S/W- UND 1 FARB. ABB. GB. € 54,90 [D] | € 56,50 [A]
ISBN 978-3-412-22447-9 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21874-4

Dieser Band bietet Einblick in das Stralsunder Musikleben im 16. und 17. Jahrhundert, das gleichermaßen durch das Wirken von Kantoren, Organisten und Stadtmusikern geprägt war. Neben der besonderen Stellung Stralsunds im pommerschen Herzogtum zeigen sich zahlreiche Verbindungen zu anderen Hansestädten wie Lübeck oder Hamburg.

RIEKE BUNING, BEATE-CHRISTINE FIEDLER,
BETTINA ROGGMANN (HG.)

MARIA AURORA VON KÖNIGSMARCK

EIN ADELIGES FRAUENLEBEN IM EUROPA DER BAROCKZEIT

2015. 386 S. 37 FARB. ABB. GB. € 34,90 [D] | € 35,90 [A]
ISBN 978-3-412-22386-1 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21775-4

Die Beiträge zur schwedischen Grafenfamilie Königsmarck und zur Biographie der Maria von Königsmarck bieten, frei von in über 300 Jahren entstandener Legendenbildung, eine realistische und wissenschaftlich fundierte Annäherung an die Persönlichkeit der schwedischen Gräfin, die exemplarisch für das adelige Frauenleben zur Zeit des Barock und der Frühen Neuzeit steht.

PETER BURSCHEL, CHRISTINE VOGEL (HG.)

DIE AUDIENZ

RITUALISierter KULTURKONTAKT IN DER FRÜHEN NEUZEIT

2014. 337 S. 12 S/W-ABB. GB. € 39,90 [D] | € 41,10 [A]
ISBN 978-3-412-21084-7 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21208-7

Wer Audienzen transkulturell in den Blick nimmt, hat es mit Begegnungskonstellationen von großer symbolischer Dichte – und Spannung – zu tun. Am Beispiel ritualisierter Kulturkontakte in der Frühen Neuzeit betrachten die hier versammelten Beiträge Audienzen als Räume transkulturellen Wahrnehmens, Deutens und Handelns.

MAGDALENA BUSHART, HENRIKE HAUG

TECHNISCHE INNOVATIONEN UND KÜNSTLERISCHES WISSEN IN DER FRÜHEN NEUZEIT

(INTERDEPENDENZEN. DIE KÜNSTE UND IHRE TECHNIKEN, BAND 1)
2015. 296 S. 70 S/W- UND 35 FARB. ABB. GB. € 39,90 [D] | € 41,10 [A]
ISBN 978-3-412-21090-8 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21709-9

Der vorliegende Band steht am Anfang einer Reihe, die die Interdependenzen zwischen Künsten und künstlerischen Techniken in den Blick nehmen wird. Er beschäftigt sich mit dem Zeitraum zwischen 1430 und 1550, in dem Differenzen zwischen künstlerischen Konzepten und deren Umsetzung in der Praxis greifbar werden.

ANDREAS BÜTTNER, ANDREAS SCHMIDT,
PAUL TÖBELMANN (HG.)

GRENZEN DES RITUALS

**WIRKREICHWEITEN – GELTUNGSBEREICHE –
FORSCHUNGSPERSPEKTIVEN**

(NORM UND STRUKTUR, BAND 42)
2014. 367 S. 5 S/W-ABB. GB. € 49,90 [D] | € 51,30 [A]
ISBN 978-3-412-20920-9 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21136-3

Vielfach standen Rituale in Mittelalter und Früher Neuzeit in Konkurrenz zu rechtlichen, politischen, ökonomischen und kulturellen Rahmenbedingungen oder büßten ihnen gegenüber mit der Zeit an Legitimität und Einfluss ein. Im Zentrum dieses Bandes steht daher die Frage nach den Grenzen des in der modernen Geschichtswissenschaft so beliebten Rituals.

ALBRECHT CORDES (HG.)

MIT FREUNDSCHAFT ODER MIT RECHT?

**INNER- UND AUSSERGERICHTLICHE ALTERNATIVEN
ZUR KONTROVERSEN STREITENTSCHEIDUNG
IM 15.–19. JAHRHUNDERT**

2015. 291 S. 7 S/W-ABB. GB. € 49,90 [D] | € 51,30 [A]
ISBN 978-3-412-22402-8 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21790-7

Neuere rechtsgeschichtliche und historische Untersuchungen richten ihren Blick auf die inner- wie außergerichtlichen Alternativen zur Lösung von Konflikten. In diesem Kontext setzen die Beiträge nicht nur die Beendigung rechtlicher Auseinandersetzungen durch Prozesse innerhalb des Rechtssystems, sondern vor allem die Beilegung von Disputen mit Freundschaft in den Mittelpunkt.

ANNETTE CAROLINE CREMER

MON PLAISIR

DIE PUPPENSTADT DER AUGUSTE DOROTHEA
VON SCHWARZBURG (1666–1751)

(SELBSTZEUGNISSE DER NEUZEIT, BAND 23)

2015. 517 S. 17 S/W- U. 185 FARB. ABB. GB. € 74,90 [D] | € 77,00 [A]
ISBN 978-3-412-22399-1 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21787-7

Die Puppenstadt „Mon Plaisir“ ist das Lebenswerk der Fürstin Auguste Dorothea von Schwarzburg-Arnstadt: 400 Puppen zeigen das profane und religiöse Leben von Adel, Bürgertum und Bauernstand. Die heute im Schlossmuseum Arnstadt aufbewahrte Puppenstadt wurde von der kinderlosen Fürstin während ihrer Witwenzeit konzipiert und in Handarbeit gemeinsam mit ihrem Hofstaat geschaffen.

HEINZ DUCHHARDT

1648 – DAS JAHR DER SCHLAGZEILEN EUROPA ZWISCHEN KRISE UND AUFBRUCH

2015. 204 S. 14 S/W-ABB. GB. € 24,99 [D] | € 25,70 [A]

ISBN 978-3-412-50120-4 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-50261-4
ISBN EPUB 978-3-412-50262-1

Das Ende des Dreißigjährigen Krieges, der Westfälische Friede, die Vorbereitungen des Königsmords in England, der Beginn des Goldenen Zeitalters in den Vereinigten Niederlanden, bürgerkriegsähnliche Unruhen in Frankreich, in Polen, im Moskauer Zarenreich, in Süditalien und in Spanien: Das Jahr 1648 machte Schlagzeilen. Heinz Duchhardt rekonstruiert dieses spektakuläre Jahr, das zugleich den Aufbruch in eine neue Zeit ankündigte.

ROMANA FILZMOSEK

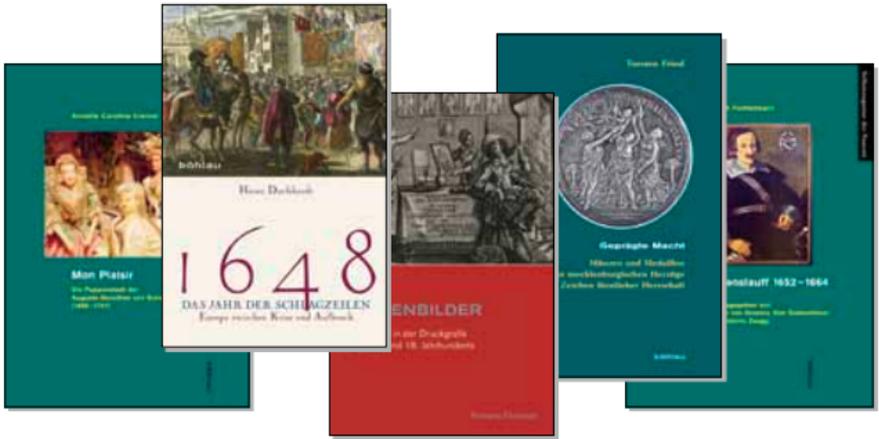
HURENBILDER

EIN MOTIV IN DER DRUCKGRAFIK
DES 17. UND 18. JAHRHUNDERTS

(STUDIEN ZUR KUNST, BAND 27)

2014. 239 S. 47 S/W- UND 1 FARB. ABB. GB. € 39,90 [D] | € 41,10 [A]
ISBN 978-3-412-21034-2 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21722-8

Im 17. und 18. Jahrhundert entwickelte sich der freie Kunstmarkt und stellte die Künstler vor neue, merkantile Herausforderungen. Das Motiv der Prostituierten wurde dabei gezielt für die Vermarktung neuer Genres der Druckgrafik eingesetzt.



TORSTEN FRIED

GEPRÄGTE MACHT

MÜNZEN UND MEDAILLEN DER MECKLENBURGISCHEN
HERZÖGE ALS ZEICHEN FÜRSTLICHER HERRSCHAFT

(BEIHEFTE ZUM ARCHIV FÜR KULTURGESCHICHTE, BAND 76)
2015. 502 S. 114 FARB. U. S/W-ABB. GB. € 69,90 [D] | € 71,90 [A]
ISBN 978-3-412-22442-4 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21884-3

Die mecklenburgischen Fürsten in der Frühen Neuzeit nutzten Münzen und Medaillen zur Vergegenwärtigung ihrer Macht. Durch Schrift und Bild auf Vorder- und Rückseite konnten Botschaften vermittelt werden, die der herrscherlichen Selbstdarstellung dienten. Torsten Fried liefert einen Beitrag zu einer Kulturgeschichte des Politischen, die ohne numismatische Quellen nicht geschrieben werden kann.

JOSEPH FURTTENBACH

LEBENS LAUFF 1652-1664

HG. VON KASPAR VON GREYERZ, KIM SIEBENHÜNER,
ROBERTO ZAUGG

(SELBSTZEUGNISSE DER NEUZEIT, BAND 22)
2013. 359 S. 13 S/W-ABB. GB. € 44,90 [D] | € 46,20 [A]
ISBN 978-3-412-22144-7 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21614-6

Joseph Furttenschach (1591–1667) wirkte als Architekt, Ingenieur, Baumeister, Sammler, Chronist und Tagebuchschreiber. Seine autobiographischen Aufzeichnungen werfen faszinierende Schlaglichter auf das Leben eines protestantischen Vermittlers italienischer Barockkultur, auf die kulturellen und sozialen Aktivitäten eines Kunstkammerbesitzers sowie den Alltag eines Stadtbaumeisters und frommen Lutheraners in der Reichsstadt Ulm.

ANNETTE GERSTENBERG (HG.)

VERSTÄNDIGUNG UND DIPLOMATIE AUF DEM WESTFÄLISCHEN FRIEDENSKONGRESS

HISTORISCHE UND SPRACHWISSENSCHAFTLICHE ZUGÄNGE

2014. 298 S. 4 S/W-ABB. GB. € 39,90 [D] | € 41,10 [A]

ISBN 978-3-412-21004-5 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21670-2

Münster und Osnabrück waren in den Jahren von 1643 bis 1648 Schauplätze bedeutender europäischer Verhandlungen. Räumlich und zeitlich entstand hier ein „Verdichtungsraum“, in dem sich die kommunikativen Formen der Diplomatie nicht nur abbildeten, sondern neu konfigurierten. Dieser Dynamik widmen sich die Beiträge des Bandes.

HELEN GEYER, BIRGIT JOHANNA WERTENSON (HG.)

PSALMEN

KIRCHENMUSIK ZWISCHEN TRADITION,
DRAMATIK UND EXPERIMENT

(SCHRIFTENREIHE DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK
FRANZ LISZT WEIMAR, BAND 9)

2014. VI, 412 S. 188 S/W-ABB. UND NOTENBSP. BR.

€ 54,90 [D] | € 56,50 [A]

ISBN 978-3-412-22171-3 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21620-7

Psalmvertonungen entwickelten sich im 17. und 18. Jahrhundert zu einer bedeutenden musikalischen Gattung, die die Gläubigen in den Bann zog. Dennoch sind sie innerhalb der Musikwissenschaft ein weitgehend unbearbeitetes Feld.

AXEL GOTTHARD

DER LIEBE VND WERTHE FRIED

KRIEGSKONZEPTE UND NEUTRALITÄTSMORALE
IN DER FRÜHEN NEUZEIT

(FORSCHUNGEN ZUR KIRCHLICHEN RECHTSGESCHICHTE UND
ZUM KIRCHENRECHT, BAND 32)

2014. 964 S. GB. € 128,00 [D] | € 131,60 [A]

ISBN 978-3-412-22142-3

Wie dachten frühneuzeitliche Menschen über den Frieden, wie über den Krieg, wie über diejenigen, die sich „neutral“ heraushalten wollten? Wann verdichteten sich Verhaltenserwartungen zu völkerrechtlichen Normen, die das Verlässlichkeitsdilemma internationaler Politik etwas zu dämpfen vermochten?



WERNER GREILING, ARMIN KOHNLE, UWE SCHIRMER (HG.)
NEGATIVE IMPLIKATIONEN DER REFORMATION?
 GESELLSCHAFTLICHE TRANSFORMATIONSPROZESSE
 1470–1620

(QUELLEN UND FORSCHUNGEN ZU THÜRINGEN IM ZEITALTER DER REFORMATION; BAND 4)

2015. 439 S. 27 S/W- UND 7 FARB. ABB. GB.

€ 50,00 [D] | € 52,00 [A]

ISBN 978-3-412-50153-2 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-50224-9

Inwieweit hat die Reformation neben den heute als positiv erachteten Veränderungen in Kirche und Gesellschaft auch zu »negativen« Erscheinungen geführt? In diesem Band werden unter diesem Aspekt u.a. der zeitgenössische Antijudaismus, die individuelle Entmündigung sowie der aufkommende Anstaltsstaat samt Sozialdisziplinierung näher untersucht.

WERNER GREILING, UWE SCHIRMER, RONNY SCHWALBE (HG.)
**DER ALTAR VON LUCAS CRANACH D.Ä. IN
 NEUSTADT AN DER ORLA UND DIE KIRCHENVER-
 HÄLTNISS IM ZEITALTER DER REFORMATION**

(QUELLEN UND FORSCHUNGEN ZU THÜRINGEN IM ZEITALTER DER REFORMATION, BAND 3)

2014. 527 S. 93 S/W- U. 63 FARB. ABB. GB. € 39,90 [D] | € 41,10 [A]

ISBN 978-3-412-22341-0

Der Altar in der Kirche St. Johannis zu Neustadt an der Orla: Historiker, Kunsthistoriker, Kirchenhistoriker, Theologen und Restaurierungswissenschaftler vermitteln zahlreiche neue Erkenntnisse zu diesem bedeutenden Kunstwerk. Ediert und kommentiert werden zudem alle Quellen, die die Finanzierung, den Kauf und die Aufstellung des Neustädter Altars dokumentieren.

ANDREAS HANSERT

GEBURT SARISTOKRATIE IN FRANKFURT AM MAIN
GESCHICHTE DES REICHSSTÄDTISCHEN PATRIZIATS

2014. 684 S. ZAHLR. TAB. U. GRAF. 18 S/W- U. FARB. ABB. GB. € 49,00
ISBN 978-3-205-79486-8 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-79281-9

Frankfurt wurde bis 1806 für mehr als 500 Jahre politisch, gesellschaftlich, kulturell und wirtschaftlich von patrizischen Familienverbänden dominiert. Die Verfassungsreformen von 1705 bis 1732 reduzierten den Einfluss der alten Patrizierverbände. Napoleon bereitete ihren tradierten Vorrechten definitiv ein Ende.

TILMAN HAUG

UNGLEICHE AUSSENBEZIEHUNGEN UND
GRENZÜBERSCHREITENDE PATRONAGE
DIE FRANZÖSISCHE KRONE UND DIE GEISTLICHEN
KURFÜRSTEN (1648–1679)

(EXTERNA, BAND 6)

2015. 540 S. GB. € 79,90 [D] | € 82,20 [A]

ISBN 978-3-412-22360-1 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21758-7

Die Studie behandelt anhand der Beziehungen der französischen Krone zu den Höfen und Kapiteln der Kurfürsten von Köln und Mainz sowie Patronageverhältnissen von deren Amtsträgern zum französischen König und seinen Ministern das Ineinandergreifen „mikro-“ und „makropolitische“ Handlungslogiken in frühneuzeitlichen Außenbeziehungen.

CHRISTOFER HERRMANN, EDMUND KIZIK (BEARB.)

CHRONIK DER MARIENKIRCHE IN DANZIG
DAS „HISTORISCHE KIRCHEN REGISTER“
VON EBERHARD BÖTTICHER (1616)

TRANSKRIPTION UND AUSWERTUNG

(VERÖFFENTLICHUNGEN AUS DEN ARCHIVEN PREUSSISCHER
KULTURBESITZ, BAND 67)

2013. 775 S. ZAHLR. ABB. GB. € 89,90 [D] | € 92,50 [A]

ISBN 978-3-412-20868-4 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21127-1

Das „Historische Kirchen Register“ der Danziger Marienkirche zählte zu den beliebtesten Geschichtsbüchern aus dem Danzig der Frühen Neuzeit. Es wurde jedoch nie im Druck veröffentlicht. In der vorliegenden Edition wird das Originalmanuskript vollständig wiedergegeben und durch ein kommentiertes Register erschlossen.



SANDRA HERTEL

MARIA ELISABETH

ÖSTERREICHISCHE ERZHERZOGIN UND STATTHALTERIN
IN BRÜSSEL (1725–1741)

(SCHRIFTENREIHE DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT
ZUR ERFORSCHUNG DES 18. JAHRHUNDERTS, BAND 16)

2014. 386 S. 14 S/W-ABB. FRANZ. BR. € 49,00

ISBN 978-3-205-79480-6 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-79321-2

Erzherzogin Maria Elisabeth, die Schwester von Kaiser Karl VI., wurde mit 44 Jahren Statthalterin der Österreichischen Niederlande. Eigenwillig und durchsetzungsstark gestaltete die tiefgläubige Frau fortan die Politik des heutigen Belgien. Die bislang kaum erforschte Habsburgerin war eine Herrscherin mit hohem Pflichtbewusstsein, religiöser Intoleranz und menschlichen Schwächen.

OLIVER HEYN

DAS MILITÄR DES FÜRSTENTUMS

SACHSEN-HILDBURGHAUSEN 1680–1806

(VERÖFFENTLICHUNGEN DER HISTORISCHEN KOMMISSION
FÜR THÜRINGEN, KLEINE REIHE, BAND 47)

2015. 488 S. 10 S/W-ABB. GB. € 59,90 [D] | € 61,60 [A]

ISBN 978-3-412-50154-9 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-50225-6

Während sich militärgeschichtliche Studien zur Frühen Neuzeit meist größeren Territorien des Alten Reiches widmen, rückt diese Untersuchung einen Kleinstaat in den Fokus der Betrachtung. Zum Militärwesen des Fürstentums Sachsen-Hildburghausen hat sich ein weitgehend vollständiger Quellenbestand in Form von Korrespondenzen, Kriegsgerichtsakten, Musterungslisten u.v.m. erhalten.

BENJAMIN HITZ

KÄMPFEN UM SOLD

EINE ALLTAGS- UND SOZIALGESCHICHTE

SCHWEIZERISCHER SÖLDNER IN DER FRÜHEN NEUZEIT

2015. 385 S. GB. € 49,90 [D] | € 51,30 [A]

ISBN 978-3-412-22494-3 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21863-8

Der Solddienst war ein gewichtiger wirtschaftlicher und politischer Faktor in der Eidgenossenschaft der Frühen Neuzeit. Über die an diesem Geschäft beteiligten Söldner aber, welche die Strapazen und Gefahren in der Fremde auf sich nahmen, ist bisher nur sehr wenig bekannt. Diese Arbeit begibt sich auf die Spuren von Söldnern in Luzerner Kompanien des 16. Jahrhunderts.

BERNADETTE HOFINGER, HARALD KUFNER U. A. (HG.)

DIE KORRESPONDENZ FERDINANDS I. FAMILIEN- KORRESPONDENZ BD. 5: 1535 UND 1536

THE CORRESPONDENCE OF FERDINAND I. FAMILY

CORRESPONDENCE VOL. 5: 1535 AND 1536

(VERÖFFENTLICHUNGEN DER KOMMISSION FÜR NEUERE
GESCHICHTE ÖSTERREICHS, BAND 109)

2015. 714 S. GB. € 79,00

ISBN 978-3-205-79591-9

Die Edition der Familienkorrespondenz Ferdinands I. der Jahre 1535 und 1536 setzt die bisher erschienenen vier Bände fort, bringt aber als Neuerung neben deutschen auch englische Regesten.

SILVIO JACOBS

FAMILIE, STAND UND VATERLAND

DER NIEDERE ADEL IM FRÜHNEUZEITLICHEN

MECKLENBURG

(QUELLEN UND STUDIEN AUS DEN LANDESARCHIVEN MECKLEN-
BURG-VORPOMMERNS, BAND 15)

2014. 374 S. 60 S/W-ABB. GB. € 49,90 [D] | € 51,30 [A]

ISBN 978-3-412-22210-9 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21692-4

In einer Kombination von mikro- und makrohistorischen Forschungsansätzen werden u. a. Fragen der Repräsentation, der Genealogie und des Erbes erörtert (Familie), kulturelle, ökonomische und soziale Aspekte berücksichtigt (Stand) und die Beziehungen des Adels zu den Landesherren und zur Landespolitik analysiert (Vaterland).



CHRISTOPH KAMPMANN, ULRICH NIGGEMANN (HG.)

SICHERHEIT IN DER FRÜHEN NEUZEIT

NORM – PRAXIS – REPRÄSENTATION

(FRÜHNEUZEIT-IMPULSE, BAND 2)

2013. 812 S. 60 S/W-ABB. GB. € 99,00 [D] | € 101,80 [A]

ISBN 978-3-412-22129-4 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21708-2

Der Band versammelt über fünfzig Beiträge aus verschiedenen Teilbereichen der Frühneuzeitforschung, die von der Geschichte der internationalen Politik, über die Versicherungsgeschichte und die Sozialgeschichte bis hin zur Umweltgeschichte reichen und so einer umfassenden wissenschaftlichen Bestandsaufnahme frühneuzeitbezogener Sicherheitsforschung dienen.

MARKUS KÖHLERSCHMIDT, STEFANIE VOIGT

MIT PAUKEN UND PERÜCKEN

DIE LEBENSKÜNSTE DER ERHABENEN HERREN HÄNDEL, BACH, TELEMANN UND MOZART

MIT EINEM GELEITWORT VON DOROTHEE OBERLINGER

2014. 168 S. GB. € 24,90 [D] | € 25,60 [A]

ISBN 978-3-412-21035-9 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21180-6

Dieses Buch versammelt unterhaltsame und wenig bekannte Anekdoten zu Händel, Bach, Telemann und Mozart. Dass diese vier Komponisten so berühmt wurden, lag nicht nur an ihrer Musik. An welchen Begebenheiten und Konstellationen im Leben dieser vier Männer ihre eigentliche Erhabenheit lag, führt dieses Buch erstmalig vor.

STEFAN LEWEJOHANN

KÖLN IN UNHEILIGEN ZEITEN

DIE STADT IM DREISSIGJÄHRIGEN KRIEG

2014. 260 S. 170 FARB. U. 45 S/W-ABB. FRANZ. BR.

€ 16,90 [D] | € 17,40 [A]

ISBN 978-3-412-22411-0 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21793-8

Das „heilige Köln“ in unheiligen Zeiten: Als der Dreißigjährige Krieg im 17. Jahrhundert ganz Europa den Stempel aufdrückte, zählte Köln zu den größten Städten des Reiches und war ein bedeutendes wirtschaftliches, kulturelles und geistiges Zentrum. Das Buch widmet sich der faszinierenden Geschichte Kölns und seiner Rolle inmitten dieser turbulenten Zeit.

HANSPETER MARTI (HG.)

KULTURAUSTAUSCH

BALTISCHES ECHO AUF GELEHRTE IN DER SCHWEIZ
UND IN DEUTSCHLAND

FREUNDESGABE FÜR ARVO TERING

2014. 313 S. 21 S/W- UND 8 FARB. ABB. GB. € 44,90 [D] | € 46,20 [A]

ISBN 978-3-412-22445-5 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21820-1

Anhand ausgewählter Beispiele werden gelehrte Beziehungen zwischen der Schweiz, Deutschland und dem Baltikum vom 17. bis zum 19. Jahrhundert thematisiert und teilweise mit kommentierten Quelleneditionen oder Quellenausügen veranschaulicht.

HANSPETER MARTI, KARIN MARTI-WEISSENBACH (HG.)

NÜRNBERGS HOCHSCHULE IN ALTDORF

BEITRÄGE ZUR FRÜHNEUZEITLICHEN WISSENSCHAFTS-
UND BILDUNGSGESCHICHTE

2014. 333 S. 6 S/W-ABB. BR. € 49,90 [D] | € 51,30 [A]

ISBN 978-3-412-22337-3 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21741-9

Die Akademie und Universität Altdorf zählt mit den Universitäten Leipzig, Halle und Göttingen zu den verhältnismäßig gut erforschten Hochschulen des Alten Reiches. Die Publikation rückt erstmals verstärkt die Unterrichtsgeschichte der Academia Norica in den Mittelpunkt.



MICHAEL MAURER

JOHANN GOTTFRIED HERDER

LEBEN UND WERK

2014. 195 S. 8 FARB. UND 4 S/W-ABB. FRANZ. BR.

€ 19,90 [D] | € 20,50 [A]

ISBN 978-3-412-22344-1 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21747-1

ISBN EPUB 978-3-412-21816-4

Ein „bekannter Unbekannter“: der im ostpreußischen Mohrungen geborene und in Weimar gestorbene Johann Gottfried Herder gehört neben Goethe, Schiller und Wieland zu den bedeutendsten Weimarer Klassikern. Für den Kulturhistoriker Michael Maurer ist Herder einer der bedeutendsten Gelehrten Deutschlands, dessen Errungenschaften bis in unsere Zeit reichen. Maurers zeitgemäße Biografie lädt dazu ein, den Klassiker neu- oder wiederzuentdecken.

DETLEF METZ

DAS PROTESTANTISCHE DRAMA

EVANGELISCHES GEISTLICHES THEATER IN DER REFORMATIONSZEIT UND IM KONFESSIONELLEN ZEITALTER

2013. 906 S. GB. € 98,00 [D] | € 100,80 [A]

ISBN 978-3-412-21032-8 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21178-3

Dass es im Protestantismus des 16. und 17. Jahrhunderts ein geistliches Drama und Theater gab, ist bisher kaum bekannt. In seiner Studie stellt Detlef Metz Dramen und Dramenautoren aus der Reformationszeit und der konfessionellen Zeit vor und analysiert die Haltung Luthers, Melanchthons, Bucers, Calvins und anderer Theologen zu dieser Praxis.

INA MITTELSTÄDT

WÖRLITZ, WEIMAR, MUSKAU

DER LANDSCHAFTSGARTEN ALS MEDIUM
DES HOCHADELS (1760–1840)

2015. 470 S. 39 S/W-ABB. UND 17 FARB. ABB. GB.

€ 69,90 [D] | € 71,90 [A]

ISBN 978-3-412-22481-3 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21851-5

Die Parks von Wörlitz, Weimar und Muskau gehören zu den bedeutendsten Landschaftsgärten in Deutschland. Dieses Buch zeichnet ihren historischen Sinn im Spannungsfeld zwischen Fürstentum und bürgerlichen Emanzipationsbestrebungen nach.

KURT MÜHLBERGER (HG.)

DIE MATRIKEL DER UNIVERSITÄT WIEN

VIII. BAND 1746/47–1777/78

(VI. REIHE: QUELLEN ZUR GESCHICHTE DER
UNIVERSITÄT WIEN, 1. ABTEILUNG)

BEARBEITET VON ULRIKE DENK, NINA KNIELING, THOMAS
MAISEL, ASTRID STEINDL

(PUBLIKATIONEN DES INSTITUTS FÜR ÖSTERREICHISCHE
GESCHICHTSFORSCHUNG, BAND 8, I. ABTEILUNG)

2014. 711 S. 4 S/W-ABB. BR. € 129,00

ISBN 978-3-205-79463-9 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-79271-0

Das Matrikelbuch der Universität Wien enthält die Daten des wissenschaftlichen Personals wie der Studierenden – insgesamt von 13.265 Personen. Darüber hinaus bietet es Informationen über die regionale und soziale Herkunft der Universitätsmitglieder. Der kritischen Edition ist eine Namensliste der amtierenden Rektoren sowie ein Namens- und ein Ortsregister angeschlossen.

MARTIN MULSOW (HG.)

KRIMINELLE – FREIDENKER – ALCHEMISTEN

RÄUME DES UNTERGRUNDS IN DER FRÜHEN NEUZEIT

2014. 670 S. 26 S/W-ABB. GB. € 54,90 [D] | € 56,50 [A]

ISBN 978-3-412-20922-3 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21138-7

Kriminelle, philosophische Freidenker, Spione, Alchemisten, im Verborgenen arbeitende Handwerker, religiöse Separatisten – sie alle hatten gute Gründe, in ihren Tätigkeiten oder sogar in ihrer Identität unerkannt zu bleiben. Eine gesellschaftliche Doppelsexistenz war geboten, es gab Grauzonen und Nischen.



TIM NEU

DIE ERSCHAFFUNG DER LANDSTÄNDISCHEN VERFASSUNG

KREATIVITÄT, HEUCHELEI UND REPRÄSENTATION IN HESSEN (1509–1655)

(SYMBOLISCHE KOMMUNIKATION IN DER VORMODERNE)

2013. X, 581 S. 5 S/W-ABB. GB. € 79,90 [D] | € 82,20 [A]

ISBN 978-3-412-20980-3 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21153-0

„Das beeindruckende Reflexionsniveau [...] geht einher mit kompositorischer und inhaltlicher Stringenz (und übrigens auch ausgezeichneter sprachlicher Qualität) [...]. Wer sich auf dieses Buch einlässt, wird es nicht bereuen.“ *H-Soz-u-Kult*

Tim Neu hat für die vorliegende Publikation den Wissenschaftspreis des Deutschen Bundestags 2014 verliehen bekommen.

PETER OESTMANN (HG.)

GEMEINE BESCHETDE

TEIL 1: REICHSKAMMERGERICHT 1497–1805

(QUELLEN UND FORSCHUNGEN ZUR HÖCHSTEN GERICHTSBARKEIT IM ALTEN REICH, BAND 63,1)

2013. VIII, 802 S. GB. € 79,90 [D] | € 82,20 [A]

ISBN 978-3-412-21062-5 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21194-3

Oberste Gerichte im vormodernen Europa waren in einem weithin unbekanntem Ausmaß zugleich Rechtssetzungsorgane. Besonders Reichshofrat und Reichskammergericht sind mit der Verkündung sogenannter Gemeiner Bescheide hervorgetreten. Der erste Teil der kommentierten Edition macht in einer historisch-kritischen Ausgabe sämtliche Gemeinen Bescheide des Reichskammergerichts von 1497 bis 1805 zugänglich.

FERDINAND OPLL, MARTIN SCHEUTZ

DER SCHLIERBACH-PLAN DES JOB HARTMANN VON ENENKEL

EIN PLAN DER STADT WIEN AUS DEM FRÜHEN
17. JAHRHUNDERT

(QUELLENEDITIONEN DES INSTITUTS FÜR ÖSTERREICHISCHE
GESCHICHTSFORSCHUNG, BAND 13)

2014. 232 S. 46 S/W-ABB. GB. € 39,00

ISBN 978-3-205-79504-9 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-79282-6

Der wiederentdeckte Wien-Plan ist mit seiner Orientierung nach Norden der älteste moderne Stadtplan Wiens. Unmittelbare Vorlage des Planes ist der aus den 1560er Jahren stammende Wien-Plan von Nicolò Angielini – beide Pläne liegen dem Band im Faksimile bei.

HELGA PENZ

DIE KALENDERNOTIZEN DES HIERONYMUS ÜBEL- BACHER, PROPST VON DÜRNSTEIN 1710–1740

EDITION UND KOMMENTARE

HERAUSGEGEBEN VON BRIGITTE MERTA,

ANDREA SOMMERLECHNER

(QUELLENEDITIONEN DES INSTITUTS FÜR ÖSTERREICHISCHE
GESCHICHTSFORSCHUNG, BAND 11)

2013. 510 S. 13 S/W-ABB. BR. € 98,00

ISBN 978-3-205-79459-2 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-79242-0

Mit seinen Kalendernotizen hat Hieronymus Übelbacher das schillernde Selbstzeugnis eines niederösterreichischen Bauprälaten der Barockzeit hinterlassen. Diese Edition macht ein herausragendes Beispiel für den Gebrauch von Schreibkalendern zugänglich, die zu den am weitest verbreiteten Druckwerken der Frühen Neuzeit gehörten.

SARAH PICHLKASTNER

DAS WIENER STADTZEICHNERBUCH 1678–1685

EIN BETTLERVERZEICHNIS AUS EINER
FRÜHNEUZEITLICHEN STADT

(QUELLENEDITIONEN DES INSTITUTS FÜR ÖSTERREICHISCHE
GESCHICHTSFORSCHUNG, BAND 12)

2014. 415 S. ZAHLR. S/W-ABB. U. GRAF. BR. € 79,80

ISBN 978-3-205-79521-6 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-79283-3

Zwischen 1443 und 1693 wurde das Betteln in Wien mittels obrigkeitlicher Bettelzeichen („Stadtzeichen“) beschränkt. Die Kontextualisie-

DARIA SAMBUK

WÄCHTER DER GESUNDHEIT

STAAT UND LOKALE GESELLSCHAFTEN BEIM AUFBAU DES
MEDIZINALWESENS IM RUSSISCHEN REICH 1762–1831

(BEITRÄGE ZUR GESCHICHTE OSTEUROPAS, BAND 48)

2015. 442 S. 3 S/W-ABB. UND 4 S/W-KT. GB. € 59,90 [D] | € 61,60 [A]
ISBN 978-3-412-22461-5 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21852-2

Der vorliegende Band untersucht die Entstehung des staatlichen Medizinalwesens in Russland bis zur Choleraepidemie der 1830er Jahre und gewährt Einblicke in den medizinischen Alltag des Riesensreiches.

BÉNÉDICTE SAVOY (HG.)

TEMPEL DER KUNST

DIE GEBURT DES ÖFFENTLICHEN MUSEUMS
IN DEUTSCHLAND 1701–1815

2015. 589 S. 150 S/W-ABB. MIT QUELLENTEXTEN UND 144
S/W-ABB. AUF CD-ROM FRANZ. BR. € 45,00 [D] | € 47,00 [A]
ISBN 978-3-412-22251-2 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21732-7

Wie entstanden Museen in Deutschland? In einer aktualisierten Neuausgabe legt Bénédicte Savoy eine umfassende Geschichte der frühen ‚Tempel der Kunst‘ im deutschen Sprachraum vor. Der reich bebilderte Band stellt die Fakten, Debatten und Innovationen in der Museumslandschaft des 18. Jahrhunderts dar und bettet sie in ihre Kontexte ein.

MARTIN SCHEUTZ, ALFRED STEFAN WEISS

SPITAL ALS LEBENSFORM

ÖSTERREICHISCHE SPITALORDNUNGEN UND
SPITALINSTRUKTIONEN DER NEUZEIT

(QUELLENEDITIONEN DES INSTITUTS FÜR ÖSTERREICHISCHE
GESCHICHTSFORSCHUNG, BAND 15)

2015. 1144 S. 144 S/W-ABB. GB. (IN 2 TEILBÄNDEN) € 228,00
ISBN 978-3-205-79639-8 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-79404-2

Insgesamt 203 Texte, beginnend mit dem Spätmittelalter und bis ins 19. Jahrhundert reichend, vermitteln einen bislang fehlenden Überblick zum österreichischen Spitalwesen. Neben den Institutionengeschichten der Spitäler geraten auch die Insassen durch diese Edition erstmals vergleichend in den Fokus der Forschung.

RUTH SCHILLING

JOHANN FRIEDRICH GLASER (1707–1789)
SCHARFRICHTERSOHN UND STADTPHYSIKUS IN SUHL

(VERÖFFENTLICHUNGEN DER HISTORISCHEN KOMMISSION FÜR
THÜRINGEN, KLEINE REIHE, BAND 40)

2015. 279 S. 12 S/W-ABB. U. 2 KT. GB. € 39,90 [D] | € 41,10 [A]

ISBN 978-3-412-22141-6 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21910-9

In einem Tagebuch notierte der Arzt Johann Friedrich Glaser täglich seine Patientenkonsultationen. Dieses Dokument thüringischer Provenienz bietet Einblicke in die soziale Mobilität der Frühen Neuzeit und in die unterschiedlichen Praktiken, die das Arztsein jener Zeit charakterisierten.

CHRISTIAN SCHLÖDER

BONN IM 18. JAHRHUNDERT
DIE BEVÖLKERUNG EINER GEISTLICHEN RESIDENZSTADT

(STADT UND GESELLSCHAFT, BAND 5)

2014. X, 339 S. 57 S/W-TAB. 2 FARB. KART. GB. € 44,90 [D] | € 46,20 [A]

ISBN 978-3-412-22246-8 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21701-3

Mit neuen methodischen Ansätzen untersucht der Autor die Entwicklung und die sozioökonomische Lage der Bonner Bevölkerung. Anhand der Säuglingssterblichkeit, der Ledigenquote, des medianen Heiratsalters, der demographischen Krisen und der wirtschaftlichen Entwicklung analysiert er umfassend das generative Verhalten der katholischen Einwohner.

TERESA SCHRÖDER-STAPPER

FÜRSTÄBTISSINNEN
FRÜHNEUZEITLICHE STIFTSHERRSCHAFTEN
ZWISCHEN VERWANDTSCHAFT, LOKALGEWALTEN
UND REICHSVORBAND

(SYMBOLISCHE KOMMUNIKATION IN DER VORMODERNE)

2015. 632 S. 7 FARB. ABB. GB. € 79,90 [D] | € 82,20 [A]

ISBN 978-3-412-22485-1 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21912-3

Die Autorin betrachtet die Äbtissinnen der Stifte Essen, Herford und Quedlinburg als politische Akteure und rekonstruiert deren Verflechtung in verwandtschaftliche, lokalpolitische und reichsständische Beziehungsnetze.

CORINNA SCHULZ

**VON BASTARDEN UND NATÜRLICHEN KINDERN
DER ILLEGITIME NACHWUCHS DER
MECKLENBURGISCHEN HERZÖGE 1600–1830**

(QUELLEN UND STUDIEN AUS DEN LANDESARCHIVEN MECKLENBURG-VORPOMMERNS, BAND 17)

2015. 332 S. 1 FARB. UND 10 S/W-ABB. GB. € 45,00 [D] | € 47,00 [A]
ISBN 978-3-412-22425-7 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21797-6

Kinder, die von Fürsten außerhalb der Ehe gezeugt wurden, waren in der Frühen Neuzeit ein alltägliches Phänomen. Trotz ihrer Allgegenwärtigkeit wurden sie von der Forschung lange Zeit vernachlässigt. Diese Lücke schließt nunmehr die Untersuchung für das Haus Mecklenburg-Schwerin.

STEPHAN STEINER

**RÜCKKEHR UNERWÜNSCHT
DEPORTATIONEN IN DER HABSBURGERMONARCHIE DER
FRÜHEN NEUZEIT UND IHR EUROPÄISCHER KONTEXT**

2014. 653 S. GB. € 69,00
ISBN 978-3-205-79499-8 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-79301-4

Deportationen wurden als Instrument der Bestrafung, der Machtdemonstration und der Bevölkerungspolitik im Habsburgerreich bereits im 18. Jahrhundert weitreichend und mit erschreckender „Modernität“ angewandt. Anhand von acht Fallbeispielen entsteht hier eine Gesamtgeschichte, die auch den europäischen Rahmen einbezieht.

MANFRED STRAUBE

**GELEITSWESEN UND WARENVERKEHR IM
THÜRINGISCH-SÄCHSISCHEN RAUM ZU BEGINN
DER FRÜHEN NEUZEIT**

(VERÖFFENTLICHUNGEN DER HISTORISCHEN KOMMISSION FÜR THÜRINGEN, KLEINE REIHE, BAND 42)

2015. 1095 S. 2 KT. ZAHLR. TAB. GB. € 129,00 [D] | € 133,00 [A]
ISBN 978-3-412-22343-4 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21746-4

Der überregionale und regionale Warenverkehr zwischen Frankfurt am Main und Görlitz, Nürnberg und Danzig sowie Braunschweig und Prag zu Beginn der Frühen Neuzeit wird hier ausschließlich aufgrund handschriftlicher Quellen analysiert und dargestellt. Alle erhaltenen Geleitsrechnungen wurden ausgewertet und über 100 Geleitsordnungen ediert.



WERNER TELESKO

KOSMOS BAROCK

ARCHITEKTUR – AUSSTATTUNG – SPIRITUALITÄT.
DIE STIFTSKIRCHE MELK

2013. 212 S. 60 S/W- UND FARB. ABB. GB. € 19,90

ISBN 978-3-205-78953-6 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-78996-3

Die vorliegende, leicht verständliche Einführung soll als Anleitung dienen, den vielfältigen „Kosmos“ eines barocken Kirchenbaus besser verstehen zu können. Dies wird in umfassender Weise anhand der im ersten Viertel des 18. Jahrhunderts ausgestatteten berühmten Benediktinerstiftskirche in Melk veranschaulicht.

ELISABETH TILLER (HG.)

BÜCHERWELTEN – RAUMWELTEN

ZIRKULATION VON WISSEN UND MACHT IM ZEITALTER
DES BAROCK

2015. 382 S. 110 FARB. ABB. GB. € 49,90 [D] | € 51,30 [A]

ISBN 978-3-412-22401-1 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21789-1

Der sächsische Kurfürst und polnische König August der Starke beschäftigte einen vielköpfigen künstlerischen Stab, der seinen politischen Plänen prunkvoll Ausdruck verleihen sollte. Beiträge zu seinem Hofbaumeister Matthäus Daniel Pöppelmann, zu den Büchersammlungen von Berufskollegen und Hofangehörigen sowie zur Raum- und Repräsentationspolitik des Königs bieten ein Panorama barocker Wissenszirkulation.

CLAUDIA ULBRICH

VERFLOCHTENE GESCHICHTE(N)

AUSGEWÄHLTE AUFSÄTZE ZU GESCHLECHT, MACHT UND RELIGION IN DER FRÜHEN NEUZEIT

HG. VON ANDREA GRIESEBNER,

ANNEKATHRIN HELBIG, MICHAELA HOHKAMP, GABRIELE JANCKE, CLAUDIA JARZEBOWSKI, SEBASTIAN KÜHN

2014. 279 S. 7 S/W-ABB. GB. € 29,90

ISBN 978-3-205-79632-9 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-205-79372-4

„Verflochtene Geschichte(n)“ verweist auf die Verwobenheit der historischen Lebenswelten wie der historiografischen Kategorien. Diese relationale Geschichtsschreibung verabschiedet die großen Erzählungen zugunsten des scheinbar Partikularen.

ANDRÁS VÁRI, JUDIT PÁL, STEFAN BRAKENSIEK

HERRSCHAFT AN DER GRENZE

MIKROGESCHICHTE DER MACHT IM ÖSTLICHEN UNGARN IM 18. JAHRHUNDERT

(ADELSWELTEN, BAND 2)

2014. 397 S. 28 S/W- U. 8 FARB. ABB. GB. € 49,90 [D] | € 51,30 [A]

ISBN 978-3-412-22145-4 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21597-2

Diese Mikrostudie zur Herrschaftspraxis im ungarischen Komitat Szatmár an der Peripherie der Habsburgermonarchie zeigt, wie Entscheidungen innerhalb von ständischen, staatlichen und städtischen Institutionen durch die Abhängigkeitsverhältnisse zwischen der Magnatenfamilie Károlyi und dem lokalen Adel beeinflusst wurden.

WERNER VOGEL (BEARB.)

DIE „BLUTBIBEL“ DES FRIEDRICH FREIHERR VON DER TRENCK (1727–1794)

(VERÖFFENTLICHUNGEN AUS DEN ARCHIVEN PREUSSISCHER KULTURBESITZ, BAND 69)

2014. 325 S. 2 S/W-ABB. GB. € 44,90 [D] | € 46,20 [A]

ISBN 978-3-412-22213-0

Während seiner Festungshaft in Magdeburg hat von der Trenck acht Bibeln mit seinem eigenen Blut beschrieben. Eines dieser Exemplare wird hier ediert. Es erzählt von den abenteuerlichen Reisen des lebens- und liebeshungrigen jungen Mannes durch Europa, von Einkerkung und Flucht sowie vom Leben in den höfischen Gesellschaften von Wien und Russland.



VOLKER WAHL (HG.)

DAS GEHEIME CONSILIUM VON SACHSEN-WEIMAR-EISENACH IN GOETHES ERSTEM WEIMARER JAHRZEHNT 1776–1786

REGESTAUSGABE

ERSTER HALBBAND 1776–1780. ZWEITER HALBBAND 1781–1786

2014. 1386 S. ZAHLR. ABB. GB. € 179,00 [D] | € 184,10 [A]

ISBN 978-3-412-22334-2 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-21739-6

In dieser Edition werden annähernd 20.500 Geschäftsvorfälle aus Politik und Verwaltung, die zwischen 1776 und 1786 in 761 Sessionsen des Geheimen Consiliums von Sachsen-Weimar-Eisenach verhandelt wurden, in Regestform dokumentiert.

„Verdienstvolle[r] Meilenstein [...] der historischen Forschung [...]“

Goethe-Jahrbuch

NADIR WEBER

**LOKALE INTERESSEN UND GROSSE STRATEGIE
DAS FÜRSTENTUM NEUCHÂTEL UND DIE POLITISCHEN
BEZIEHUNGEN DER KÖNIGE VON PREUSSEN (1707–1806)**

(EXTERNA, BAND 7)

2015. CA. 656 S. CA. 4 S/W-ABB. GB. CA. € 90,00 [D] | CA. € 93,00 [A]

ISBN 978-3-412-22451-6 | ISBN EBOOK (PDF) 978-3-412-50256-0

Das Fürstentum Neuchâtel gelangte 1707 in den Besitz des Königs von Preußen. Die Herrschaft über das weit von Berlin entfernte Territorium wurde fortan in einem engen Wechselspiel mit auswärtigen Mächten aufrechterhalten und zugleich eingeschränkt. Die Fallstudie stellt die verbreitete Annahme einer absoluten außenpolitischen Sphäre im Ancien Régime in Frage und entwirft stattdessen das Modell einer „zusammengesetzten Diplomatie“.

WIEN KÖLN WEIMAR



BÖHLAU VERLAG GMBH & CIE.

URSULAPLATZ 1, D-50668 KÖLN

T: +49 221 913 90-0, F: +49 221 913 90-11

VERTRIEB@BOEHLAU-VERLAG.COM

BOEHLAU VERLAG GES.M.B.H. & CO.KG.

WIESINGERSTRASSE 1, A-1010 WIEN

T: +43 1 330 24 27 0, F: +43 1 330 24 32 77

VERTRIEB@BOEHLAU-VERLAG.COM

NIEDERLASSUNG WEIMAR

EISFELD 5, D-99423 WEIMAR

T: +49 3643 85 15 70, F: +49 3643 85 15 71

VERTRIEB@BOEHLAU-VERLAG.COM

EVERTRIEB@BOEHLAU-VERLAG.COM

WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM